

Nach Vogelgrippe: Freitode wegen Existenzkrise

Bielefeld. Die wirtschaftliche Lage der Geflügelzüchter hat sich aufgrund der Vorsorgemaßnahmen gegen die Vogelgrippe offenbar zugespitzt. Zwei Züchter aus dem thüringischen Bad Salzungen und dem nordrhein-westfälischen Kreis Paderborn hätten sich aus Verzweiflung über die Krise in ihren Ställen erhängt, berichtet das Bielefelder *Westfalen-Blatt* (Donnerstagsausgabe). Ein weiterer Züchter aus dem nordrhein-westfälischen Kreis Gütersloh sei gerettet worden. Bis zu 15000 der bundesweit 40000 klein- und mittelbäuerlichen Geflügelzüchter werden nach Schätzungen des ehemaligen Präsidenten der Landwirtschaftskammer NRW, Karl Meise, derzeit in den Ruin getrieben.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66481.nach-vogelgrippe-freitode-wegen-existenzkrise.html>